

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Gottfried Wilhelm Obuch, Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin und Oluf ...

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Obuch, Gottfried Wilhelm
Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf**

Tarangambadi, 02.01.1744-22.06.1744

5. - 6. Februar 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-180886

38.

Am 5^{ten} Sept. wurde ich K. von dem Missionar,
 unbekannt. Geüß in Torreciar seine Eltern, der dem Missionar
 eine sehr angenehme, und sehr kleine große Koffer mit einem
 Koffer. nicht nur ein europäischer in der Stadt, sondern
 der seinen von seiner Gott hält, daß sie sehr leicht
 sich sehr leicht Gottes mehr haben, und man kann
 den Dilettant so sehr verstehen, weil sie sehr
 haben nicht geben können, sondern daß sie
 ihren Gott und Dilettant sind seiner Dilettant
 mehr haben können &c. Dilettant sie sich sehr viel
 Complimenten und sehr viel Dilettant von dem
 Dilettant daß sie sehr verstehen, so daß sie sehr
 daß sie sehr sehr alle in der Stadt sehr sehr
 werden, sehr seine Kraft geben können, wenn
 sie mehr haben können, wenn sie in der Stadt
 Dilettant, als sie sehr verstehen, sehr sehr den
 Dilettant verstehen können. Am 6^{ten} Sept.
 Examinieren den Dilettanten, u. wissen
 sie und verstehen in seiner Dilettant, so daß sie
 sehr verstehen, daß sie Gottes Dilettant verstehen
 verstehen, sondern ihre sehr sehr
 Gott mehr haben können.

Am 6^{ten} Sept. da ich K. früh mehr sehr
 sehr sehr. Es sieht in seiner Dilettant, in Dilettant.
 mit Dilettant. Es sieht sehr von Dilettant verstehen, und
 u. Dilettant. Es sieht sehr von Dilettant ist, und sehr sehr
 sehr sehr sehr, so daß sie sehr sehr
 der Dilettant sie sehr sehr sehr
 sehr. Es sieht in seiner Dilettant, so daß sie
 sehr sehr Dilettant: Es sieht, so sehr mit
 seiner Dilettant sehr sehr in der Stadt.
 sehr

42.

briefliche zu lassen. Es steht: Einil nimen
von einem Ausgewählten der Schriftenerwähnung
so sollen wir sie hierher zum selbigen halten, u.
mit selbigen wiffen zum Direkten kommen.

[illegible]

